

## Information nach Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung für das Klimaschutzkonzept

Allen Interessierten soll die Möglichkeit gegeben werden Maßnahmenvorschläge und andere Anregungen zunächst zum Klimaschutzkonzept und später zum Thema Klimaschutz allgemein an eine dafür eingerichtete Emailadresse der Verwaltung zu senden. Das soll eine einfache Kommunikationsmöglichkeit für alle engagierten Menschen darstellen. Es werden personenbezogene und besonders personenbezogene Daten verarbeitet, das bedeutet Daten werden erhoben, gespeichert, verwendet, übermittelt, zum Abruf bereitgestellt oder gelöscht. Wir gehen verantwortlich mit Ihren Daten um.

1	Verantwortlich für die Datenverarbeitung	Stadtverwaltung Bad Kreuznach Hochstraße 48, 55545 Bad Kreuznach Telefon 0671/800-0, E-Mail: klimabüro@bad-kreuznach.de
	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Stadtverwaltung Bad Kreuznach -Behördliche Datenschutzbeauftragte - Hochstraße 48, 55545 Bad Kreuznach Telefon 0671/800-150 E-Mail: datenschutz@bad-kreuznach.de
3	Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung	<u>Zweck:</u> Ihre Daten werden erhoben und verarbeitet zum Zweck der Durchführung einer Öffentlichkeitsbeteiligung Insbesondere sollen mit der Beteiligung Maßnahmen für das Klimaschutzkonzept gefunden und weiterentwickelt werden. Die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt soweit dies zur Ermittlung der abwägungsrelevanten Belange erforderlich ist. Nur in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen werden ihre Daten weiterverarbeitet. <u>Rechtsgrundlagen:</u> Wir erheben und verarbeiten die Daten auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit dem Landesdatenschutzgesetz, dem Landesgesetz zur Förderung des Klimaschutzes und der Kommunalrichtlinie Rheinland- Pfalz.
4	Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden	Die Maßnahmenvorschläge und Ideen zum Klimaschutz stellen keine personenbezogenen Daten dar. Allerdings fallen durch Übermitteln und Unterzeichnen einer Nachricht personenbezogene Daten an, nämlich persönliche Identifikations- und Kontaktangaben (u.a.: Vorname, Nachname, Adressdaten, Kontaktdaten, ...). Erforderliche Information für die Gewährung der

		Öffentlichkeitsbeteiligung sind lediglich die Emailadresse und ggf. der Name.
5	Empfänger der Daten oder Kategorien von Empfängern	Über die E-Mailadresse können alle Interessierten Maßnahmvorschläge und Ideen zum Klimaschutzkonzept und zum Klimaschutz generell einreichen. Sofern es nicht ausdrücklich anders gewünscht ist, wird der Name und die Emailadresse der ideengebenden Person nicht genannt. Die Daten erreichen den Klimaschutzmanager, der die Maßnahmvorschläge anonymisiert.
6	Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland	Eine Übermittlung an ein Drittland ist nicht vorgesehen.
7	Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten	Ihre Daten werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen erforderlich ist. Ihre personenbezogenen Daten werden nur für etwaigen Rückfragen für sechs Monate gespeichert.
8	Betroffenenrechte	Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der DSGVO insbesondere folgende Rechte: - Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DSGVO). - Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DSGVO). - Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DSGVO zutrifft. Sofern eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist, tritt an ihre Stelle die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DSGVO. - Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen der verantwortlichen Stelle gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Absatz 1 lit. b, c und d DSGVO). - Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DSGVO). - -Widerruf der Einwilligung.
9	Beschwerderecht	Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Nachstehend ist die für die Stadtverwaltung Bad Kreuznach zuständige Datenaufsichtsbehörde genannt: Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz, E-Mail <a href="mailto:poststelle@datenschutz.rlp.de">poststelle@datenschutz.rlp.de</a> .